



Delegiertenversammlung der Regio Im Walgau

Ergebnisse vom 08. November 2012 aus dem Laurentiussaal in Schnifis

Hintergrund

Laut Statuten muss die ordentliche Mitgliederversammlung einmal jährlich einberufen werden. Die Regio hat insgesamt 68 Delegierte, die sich aus den 14 Regio-Bürgermeistern sowie Gemeindevertretern zusammensetzen.



Der neu gegründete Frauenbeirat der Regio Im Walgau :
8 von 12 Delegiertenvertreterinnen im Bild

Einstimmig angenommene Beschlüsse

Die laufenden Projekte wurden vorgestellt und ihr Bezug zum Budget 2013 erläutert. Die Bandbreite der Projekte reichte von der Regionalen Infrastruktur für Freizeit, Sport und Kultur über verschiedene Gemeindekooperationen bis zur ELEMENTA Walgau.

Beschluss zu „Nahversorgung und Einzelhandel“

Die Regio hat u.a. die Darstellung und Erforschung der wirtschaftlichen, naturräumlichen, sozialen und kulturellen Gegebenheiten zur Aufgabe und soll die daraus resultierenden Erfordernisse im Entwicklungskonzept „Zukunft Im Walgau“ sowie im „Räumlichen Entwicklungskonzept REK“ konkretisieren. Aus diesem Grunde wurde ein Antrag zum Beschluss verlesen: *„Wir wollen im Walgau neben den Regionalversorgern (> 600 m² Verkaufsfläche) auch die Nahversorger in den Gemeinden erhalten, da sie eine wichtige Versorgungsfunktion erfüllen, die über den Einkauf von Gütern des täglichen Bedarfs hinausgeht. Nach den bisherigen Erfahrungen der Abt. Raumplanung im Amt der Vbgl. Landesregierung sind die Instrumente der Raumplanung, mit denen unerwünschte Ansiedlungen abgewehrt werden können, eher schwach. Ein regionaler Konsens könnte diese jedoch deutlich stärken. Die Delegiertenversammlung der Regio Im Walgau beschließt, dass die Regio Im Walgau das Teil- REK ‚Regionalversorgung und Nahversorgung‘ bis zum Frühjahr 2013 ausarbeitet und in die politische Beschlussfassung bringt. Mit diesem Beschluss dokumentiert die Delegiertenversammlung die politische Bedeutung dieses Anliegens.“* Der Antrag wurde einstimmig angenommen und ist eine wichtige Basis für die nächsten Schritte.

Weiters wurde der Budgetentwurf 2013, der sich aus den Mitgliedsbeiträgen sowie Projektmitteln des Landes Vorarlberg zusammensetzt, einstimmig angenommen und der seit Juni 2012 interimistische Obmannstellvertreter Bgm. Walter Rauch einstimmig gewählt.

Antrag zur Installierung eines Frauenbeirates

Die vier Delegierten Doris Amann, Ilse Mock, Dr. Evelyn Pfanner sowie Mag. Christiane Seebacher beantragten einen Walgauer Frauenbeirat mit dem Ziel, das spezielle Wissen, die Erfahrungen und Sichtweisen von Frauen im Entwicklungsprozess der Region Walgau entsprechend zu berücksichtigen und zu nutzen. Die Regio begrüßt dieses Engagement! Auch dieser Antrag zur Installierung eines Frauenbeirates wurde einstimmig angenommen.